

**Amtliche Bekanntmachung der Neufassung
der Friedhofsgebührensatzung der
Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schnathorst**

**Friedhofsgebührensatzung
für die Friedhöfe
der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schnathorst**

vom 19.02.2024

**Die Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schnathorst
vertreten durch das Presbyterium**

erlässt gem. Artikel 159 Absatz 5 Kirchenordnung i. V. m. § 12 Absatz 1 der Verordnung für das Friedhofswesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche vom 13. Juli 2011 die nachstehende

Friedhofsgebührensatzung

**§1
Gebührenpflicht**

(1) Für die Benutzung der Friedhöfe Schnathorst, Tengern und Holsen und der Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Satzung Gebühren erhoben.

(2) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Erbringung der Leistung. Die Friedhofsträgerin ist berechtigt, eine Vorauszahlung in angemessener Höhe auf Gebühren für die beantragten Leistungen zu verlangen.

(3) Werden beantragte Leistungen nur teilweise in Anspruch genommen, so ist dennoch die volle Gebühr zu entrichten.

(4) Wird von der Benutzung des Friedhofes und seiner Bestattungseinrichtungen nach Beantragung Abstand genommen, sind die Aufwendungen zu ersetzen, die der Friedhofsträgerin entstanden sind.

**§ 2
Gebührensschuldner**

(1) Zur Zahlung der Gebühren ist die nutzungsberechtigte Person oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden.

(2) Wird die Gebühr von mehreren Personen geschuldet, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschuldnerin.

**§ 3
Fälligkeit der Gebühren**

(1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch einen schriftlichen Gebührenbescheid. Dieser wird der Gebührenschildnerin oder dem Gebührenschildner durch einen einfachen Brief bekannt gegeben.

(2) Die Gebühren sind mit Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig, sofern im Gebührenbescheid nicht eine spätere Fälligkeit festgesetzt ist.

(3) Sofern die fälligen Gebühren nicht entrichtet worden sind, kann die Friedhofsträgerin Bestatungen und Leistungen verweigern.

(4) Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beetrieben.

§ 4 Nutzungsgebühren

| | | | |
|---|--|----------|------|
| (1) Reihengemeinschaftsgrabstätten einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin und einheitlicher Grabplatte | | | |
| a) | Erdbestattung (Graseinsaat) (Ruhezeit 30 Jahre) | 2.539,50 | Euro |
| b) | Erdbestattung (Bodendeckerbepflanzung) (Ruhezeit 30 Jahre) | 3.404,85 | Euro |
| c) | Urnenbeisetzung (Graseinsaat) (Ruhezeit 30 Jahre) | 1.716,05 | Euro |
| d) | Urnenbeisetzung (Baumbestattung) (Ruhezeit 30 Jahre) | 2.382,50 | Euro |

| | | | |
|---------------------------------------|--|--------|------|
| (2) Wahlgrabstätten mit Nutzungsrecht | | | |
| a) | Erdbestattung je Grab (Nutzungszeit 30 Jahre) | 516,00 | Euro |
| b) | Verlängerungsgebühr Erdbestattung je Grab und Jahr | 17,20 | Euro |
| c) | Urnenbeisetzung je Grab (Nutzungszeit 30 Jahre) | 516,00 | Euro |
| d) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung je Grab und Jahr | 17,20 | Euro |
| e) | Urnenbeisetzung (Urnenwahlgrab) je Grab (Nutzungszeit 30 Jahre) | 368,20 | Euro |
| f) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Urnenwahlgrab) je Grab und Jahr | 8,35 | Euro |

| | | | |
|--|---|----------|------|
| (3) Wahlgemeinschaftsgrabstätten (2 Gräber) mit Nutzungsrecht einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin und einheitlicher Grabplatte | | | |
| a) | Erdbestattung (Graseinsaat) (Nutzungszeit 30 Jahre) | 4.356,60 | Euro |
| b) | Verlängerungsgebühr Erdbestattung (Graseinsaat) pro Jahr | 125,20 | Euro |
| c) | Erdbestattung (Bodendeckerbepflanzung) (Nutzungszeit 30 Jahre) | 6.087,30 | Euro |
| d) | Verlängerungsgebühr Erdbestattung (Bodendeckerbepflanzung) pro Jahr | 179,90 | Euro |
| e) | Urnenbeisetzung (Graseinsaat) (Nutzungszeit 30 Jahre) | 3.095,85 | Euro |
| f) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Graseinsaat) pro Jahr | 83,20 | Euro |
| g) | Urnenbeisetzung (Partnergrab) (Nutzungszeit 30 Jahre) | 4.273,65 | Euro |
| h) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Partnergrab) pro Jahr | 109,45 | Euro |
| i) | Urnenbeisetzung (Baumbestattung) (Nutzungszeit 30 Jahre) | 3.756,20 | Euro |
| j) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Baumbestattung) pro Jahr | 83,00 | Euro |
| k) | Zweite Grabplatte bei zweiter Beisetzung/ Bestattung zu § 4 Abs. 4 a), c), e), g) | 600,00 | Euro |
| l) | Zweite Grabplatte bei zweiter Beisetzung/ Bestattung zu § 4 Abs. 4 i) | 800,00 | Euro |

§ 5 Friedhofsunterhaltungsgebühren

Von den Nutzungsberechtigten wird zur Unterhaltung des Friedhofs eine Friedhofsunterhaltungsgebühr in Höhe von 20,10 € je Grab und Jahr erhoben. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird auf der Grundlage der folgenden Kostenarten kalkuliert:

- a. Personalkosten
- b. Kosten Dienstleistungen Dritter
- c. Verwaltungskosten
- d. Bewirtschaftungs- u. Unterhaltungskosten
- e. Inventarersatz
- f. Finanzierungskosten

§ 6 Bestattungsgebühren

| | | |
|---|--------|------|
| (1) Grundgebühren | | |
| a) Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten | 186,90 | Euro |
| b) Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 186,90 | Euro |
| c) Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an | 715,00 | Euro |
| d) Urnenbeisetzung | 535,00 | Euro |
| (2) Besondere Gebühren | | |
| a) Benutzung der Friedhofskapelle | 365,45 | Euro |
| b) Benutzung der Leichenkammer | 182,75 | Euro |
| c) Orgelspiel | 65,00 | Euro |

§ 7 Gebühren für Umbettungen

| | | |
|---|----------|------|
| (1) Umbettung auf demselben Friedhof | | |
| a) Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab | 747,65 | Euro |
| b) Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab | 2.990,65 | Euro |
| c) Urnenbeisetzungen je Grab | 2.243,00 | Euro |
| (2) Ausbettung bei Überführung auf einen fremden Friedhof | | |
| a) Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab | 560,75 | Euro |
| b) Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab | 2.243,00 | Euro |
| c) Urnenbeisetzungen je Grab | 1.682,25 | Euro |
| (3) Einbettung bei Überführung von einem fremden Friedhof | | |
| a) Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab | 186,90 | Euro |
| b) Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab | 747,65 | Euro |

| | | |
|------------------------------|--------|------|
| c) Urnenbeisetzungen je Grab | 560,75 | Euro |
|------------------------------|--------|------|

§ 8 Sonstige Gebühren

| | | |
|---|--------|------|
| (1) Zustimmung zur Errichtung eines stehenden Grabmales | 100,00 | Euro |
| (2) Zustimmung zur Errichtung eines liegenden Grabmals | 25,00 | Euro |
| (3) Zustimmung zur Errichtung eines Holzkreuzes | 25,00 | Euro |
| (4) Zustimmung zur Errichtung einer Grabeinfassung | 25,00 | Euro |
| (5) Zustimmung zur Errichtung einer sonstigen baulichen Anlage | 25,00 | Euro |
| (6) Zustimmung zur Änderung eines Grabmals, einer Grabeinfassung oder einer sonstigen baulichen Anlage | 25,00 | Euro |
| (7) Unterhaltung einer Grabstätte bis zum Ende der ursprünglich festgesetzten Nutzungszeit bei Widerruf des Nutzungsrechts / je Grab und Jahr | 47,45 | Euro |
| (8) Überlassung eines Exemplars der Friedhofssatzung oder der Friedhofsgebührensatzung (Schutzgebühr) | 2,50 | Euro |
| (9) Entfernen und Entsorgung eines liegenden Grabmals gem. § 27 Absatz 3 Friedhofssatzung | 50,00 | Euro |
| (10) Entfernen und Entsorgung eines stehenden Grabmals gem. § 27 Absatz 3 Friedhofssatzung | 100,00 | Euro |

§ 9 Öffentliche Bekanntmachung

(1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.

(2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 35 der Friedhofssatzung der Kirchengemeinde vom 28.05.2004 in der Fassung vom 28.08.2020.

§ 10 In-Kraft-Treten

(1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen treten gemäß § 36 der Friedhofssatzung der Kirchengemeinde vom 28.05.2004 in der Fassung vom 28.08.2020 in Kraft.

(2) Mit In-Kraft-Treten dieser Friedhofsgebührensatzung tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 13.12.2019 in der Fassung vom 28.08.2020 außer Kraft.

Schnathorst, den 19.02.2024

Das Presbyterium der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Siegel gez. Vorsitzender gez. Presbyter/in gez. Presbyter/in

In Verbindung mit dem Beschluss des Presbyteriums der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schnathorst vom 19.02.2024 kirchenaufsichtlich genehmigt. Für die §§ 4 – 8 (Gebührentarif) wird die Genehmigung befristet bis zum 30.04.2027 erteilt.

Bielefeld, den 15.04.2024
Evangelische Kirche von Westfalen
Das Landeskirchenamt
In Vertretung
gez. Martin Bock
Az.: 723.02-4018
Siegel

Staatsaufsichtlich genehmigt
Detmold, den 18.04.2024
Bezirksregierung Detmold
Im Auftrag
gez. Unterschrift
Siegel